

Vorlage an den Landrat

Beantwortung der Interpellation [2025/548](#) von Nicole Spiegel-Roth: «Dolmetscherdienste auf Kosten der Allgemeinheit?»
2025/548

vom 24. März 2026

1. Text der Interpellation

Am 27. November 2025 reichte Nicole Spiegel-Roth die Interpellation 2025/548 «Dolmetscherdienste auf Kosten der Allgemeinheit?» ein. Sie hat folgenden Wortlaut:

Die Psychiatrie Baselland (PBL) zeigt sich sehr transparent was die Kosten für Dolmetscherdienste beinhaltet. Seit Jahren ist es so geregelt, dass diese Kosten mit den gemeinwirtschaftlichen Leistungen (GWL) abgerechnet werden und somit am Ende auf den Kanton zurückfällt.

Ich stelle mir nun folgende Fragen dazu:

- *Welche kantonalen Institutionen und Institutionen die staatlich gefördert werden haben ebenfalls Dolmetscherdienste?*
- *An wen werden diese Kosten verrechnet? Dem Patienten / Kunden?*
- *Von welchen Kosten sprechen wir?*
- *Welche Sprachen sind in den Top 15?*

2. Einleitende Bemerkungen

Der Kanton Basel-Landschaft verfügt über ein kantonales Übersetzungswesen mit geschulten und geprüften Behörden- und Gerichtsübersetzerinnen und -übersetzern.

Rechtsgrundlage bildet die **Verordnung über das Übersetzungswesen** ([SGS 140.61](#)). Diese gilt für sämtliche Aufträge zur mündlichen Übersetzung (Dolmetschen) und schriftlichen Übersetzung, die von kantonalen Justiz- und Verwaltungsbehörden erteilt werden. Ausführende Bestimmungen zur genannten Verordnung finden sich im Reglement zur Verordnung über das Übersetzungswesen ([SGS 140.611](#)). Die Höhe der Vergütungsansätze für Übersetzerinnen und Übersetzer ist in § 17 der Verordnung über die Vergütung von Mandaten an unselbständig Erwerbende ([SGS 153.18](#)) geregelt und beträgt 70 CHF bzw. 90 CHF für anspruchsvolle Aufgaben.

Geleitet wird das kantonale Übersetzungswesen von der **Fachgruppe Übersetzungswesen**, eine beratende Kommission des Regierungsrats und der Gerichte. Sie ist unter anderem für die Konzeption des Übersetzerverzeichnis, die Festlegung der Anforderungen sowie der Grundsätze für die Weiterbildung der Übersetzerinnen und Übersetzer zuständig (§ 2 ff. VO über das Übersetzungswesen).

Neben der Fachgruppe Übersetzungswesen besteht die **Koordinationsstelle Übersetzungswesen**, die dem Personalamt angesiedelt ist. Wesentliche Aufgaben der Koordinationsstelle sind etwa die Qualifikationsprüfung von neuen Übersetzerinnen und Übersetzer oder das Führen des Übersetzerverzeichnisses, indem sie Neueintragungen, Mutationen und Sperrungen sowie Löschungen vornimmt (§ 6 f. VO über das Übersetzungswesen).

Weiter wird festgehalten, dass die kantonale Verwaltung bisher keine systematische Erhebung der Dolmetscherdienste durchführt, welche die von der Interpellation geforderten Daten enthält. Die nachfolgenden Informationen basieren entsprechend auf einer Umfrage bei sämtlichen Direktionen.

Auch wenn der Text der Interpellation den Fokus auf Fremdsprachen legt, ist in diesem Zusammenhang an das Behindertenrechtsgesetz Basel-Landschaft (BRG BL, [SGS 109](#)) zu erinnern. Gemäss § 6 BRG BL besteht ein Anspruch darauf, dass Behörden mit Menschen mit Behinderungen in einer für sie verständlichen Weise kommunizieren. Zudem stellt der Kanton auf Verlangen die im konkreten Fall notwendigen Hilfestellungen zur Verfügung, etwa Übersetzungen in Gebärdensprache, Unterlagen in leichter Sprache oder mündliche Erläuterungen.

3. Beantwortung der Fragen

1. *Welche kantonalen Institutionen und Institutionen die staatlich gefördert werden haben ebenfalls Dolmetscherdienste*

Siehe Ziff. 3.3

2. *An wen werden diese Kosten verrechnet? Dem Patienten / Kunden?*

Siehe Ziff. 3.3

3. *Von welchen Kosten sprechen wir?*

Aufgrund einer Umfrage bei den Direktionen und ihren Dienststellen stellt sich die Kostenverteilung und -tragung für Dolmetscherdienste für das Jahr 2025 wie folgt dar:

Bau- und Umweltschutzdirektion (BUD)		
In der BUD werden eigentliche Dolmetscherdienste nur im Rahmen des Agglomerationsprogramms Basel beansprucht. Das Tiefbauamt nutzt zudem schriftliche Übersetzungsdienste (z.B. für Briefe). Beides steht im Zusammenhang mit Projekten, an dem französische Behörden mitwirken. Die Dienste werden verwaltungsintern über die Projekte abgerechnet und bewegen sich in einem sehr überschaubaren Rahmen. Auf weitere Ausführungen dazu wird verzichtet.		
Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion (BKSD)		
Dienststelle	Höhe der Kosten	Träger der Kosten
Amt für Volksschulen (AVS) <i>Sekundarschulen und Schulpsychologischer Dienst (SPD)</i>	rund CHF 250'000	Über den Kanton finanziert.
Dienststelle Berufsbildung, Mittelschulen, Hochschulen <i>Gymnasien</i>	Schätzungsweise max. CHF 5'000	Über den Kanton via Budget der einzelnen Gymnasien finanziert.

Amt für Kind, Jugend und Behindertenangebote (AKJB) <i>Einrichtungen der Behinderten- und der stationären Jugendhilfe</i>	Nicht bekannt	Die Einrichtungen finanzieren allfällig benötigte Dolmetscherdienste im Rahmen der Tarife.
Amt für Kind, Jugend und Behindertenangebote (AKJB) <i>Sozialpädagogische Familienbegleitung (SPF)</i>	CHF 33'221	Über den Kanton finanziert.
Finanz- und Kirchendirektion (FKD)		
Dienststelle	Höhe der Kosten	Träger der Kosten
Sozialamt (KSA) <i>Asyl- und Flüchtlingsbereich (Betreuung Erstaufnahme)</i>	CHF 1'533.75	Grösstenteils über Bundessubventionen gedeckt.
Sozialamt (KSA) <i>Asyl- und Flüchtlingsbereich (Zentrum Integrationsförderung)</i>	CHF 57'987.11	Über Bundessubventionen gedeckt.
Sozialamt (KSA) <i>Assessmentcenter (Beratungsgespräche)</i>	CHF 7'612	Über den Kanton finanziert.
Sicherheitsdirektion (SID)		
Dienststelle	Höhe der Kosten	Träger der Kosten
Amt für Migration, Integration und Bürgerrecht (AMIB) <i>insbesondere Asylwesen</i>	Anteil Kanton: CHF 575	Im Asylwesen über das Staatssekretariat für Migration (SEM) finanziert. Die Dolmetscherkosten in kantonalen Verfahren gehen in der Regel zu Lasten der Dienststelle und somit des Kantons.
Staatsanwaltschaft (STAWA)	Anteil STAWA: CHF 285'562	Die Kosten für Strafverfahren werden im Grundsatz vom Bund oder dem Kanton getragen, der das Verfahren geführt hat (Art. 423 StPO). Die Übersetzungskosten hat die beschuldigte Person nicht zu tragen, soweit sie durch die Fremdsprachigkeit der beschuldigten Person nötig wurden (Art. 426 Abs. 3 lit. b. StPO sowie EMRK 6 Ziff. 3 lit. e.).

		<p>Hingegen werden Übersetzungskosten, welche bspw. in Zusammenhang mit der Befragung einer fremdsprachigen Zeugin oder eines fremdsprachigen Zeugen entstehen, als Auslagen den Verfahrenskosten zugeschlagen, welche – je nach Ausgang des Verfahrens – ganz oder teilweise von der beschuldigten Person respektive vom Staat getragen werden.</p> <p>Zusammengefasst bedeutet dies, dass der Staat in der überwiegenden Mehrheit der Fälle die Übersetzungskosten aufgrund der bundesrechtlichen Bestimmungen zu tragen hat.</p>
Jugendanwaltschaft (JUGA)	CHF 14'790	Es wird auf die Stellungnahme der STAWA verwiesen (siehe gleich oberhalb).
Polizei (POL)	CHF 134'480	<p>Dolmetscherkosten für Einvernahmen werden über den Kanton finanziert.</p> <p>In einem laufenden Verfahren: siehe Ausführungen STAWA.</p>
Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion (VGD)		
Dienststelle	Höhe der Kosten	Träger der Kosten
Psychiatrie Baselland (PBL)	ca. CHF 500'000 (Für 2026 und 2027 sollen die Kosten bei CHF 419'000 pro Jahr gedeckelt werden)	Über den Kanton via gemeinwirtschaftliche Leistungen (GWL) finanziert.
Universitäts-Kinderspital beider Basel (UKBB)	Gesamtkosten: rund CHF 350'000 Anteil Kanton: CHF 175'000	Im ambulanten Bereich über den Kanton via gemeinwirtschaftliche Leistungen (GWL) finanziert.
Kantonsspital Baselland (KSBL)	Niedriger fünfstelliger Betrag für situativen externen Dolmetscherdienst plus «Dolmetscherdienste» durch eigene Mitarbeitende	Über das KSBL finanziert.

Kantonales Amt für Industrie, Gewerbe und Arbeit (KIGA) <i>Abteilung Arbeitsvermittlung und RAV</i>	CHF 1'900	Über die Arbeitslosenversicherung des Bundes finanziert.
Kantonales Amt für Industrie, Gewerbe und Arbeit (KIGA) <i>Abteilung Arbeitsbedingungen (Einvernahmen Schwarzarbeit)</i>	CHF 704	Über den Kanton finanziert.
Besondere Behörden		
Stelle	Höhe der Kosten	Träger der Kosten
Gerichte	CHF 124'309	Im Strafrecht müssen die Übersetzungskosten grundsätzlich vom Staat getragen werden (Art. 426 Abs. 3 StPO), in den andern Rechtsgebieten werden die Kosten soweit möglich den Parteien auferlegt. Die Gerichte führen zudem eine interne Liste, aus der Dolmetschende ausgewählt werden müssen. Nur in Notfällen darf beispielsweise auf den Ausländerdienst zugegriffen werden; vorher sollten die Partnerkantone angefragt werden.

4. Welche Sprachen sind in den Top 15?

Aufgrund einer Umfrage bei den Direktionen und ihren Dienststellen werden die nachfolgenden Sprachen bei der Inanspruchnahme von Dolmetscherdiensten am häufigsten benötigt:

Bau- und Umweltschuttdirektion (BUD)	
Keine Angaben (siehe Ziff. 3.3)	
Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion (BKSD)	
Dienststelle	Häufige Sprachen
Amt für Volksschulen (AVS) <i>Sekundarschulen und Schulpsychologischer Dienst (SPD)</i>	Für etwas weniger als die Hälfte der Leistungsbezüge liegt eine auswertbare Angabe zur Sprache vor. Auf Basis der auswertbaren Daten ergibt sich folgendes Bild: <ol style="list-style-type: none"> 1. Türkisch (13%) 2. Ukrainisch (10%) 3. Russisch (10%) 4. Portugiesisch (9%) 5. Tigrinya (7%) 6. Italienisch (7%)

	<ul style="list-style-type: none"> 7. Spanisch (5%) 8. Tamilisch (5%) 9. Albanisch (5%) 10. Arabisch (4%) 11. Farsi (4%) 12. Französisch (3%) 13. Englisch (2%) 14. Polnisch (2%) 15. Pashto (2%)
<p>Amt für Kind, Jugend und Behindertenangebote</p> <p><i>Sozialpädagogische Familienbegleitung (SPF)</i></p>	<p>Die Leistung SPF wird von den 16 anerkannten Anbietenden in vielen Sprachen angeboten. Dolmetscherleistungen werden dort eingesetzt, wo eine Sprache nicht verfügbar ist.</p>
Finanz- und Kirchendirektion (FKD)	
Dienststelle	Häufige Sprachen
<p>Sozialamt (KSA)</p> <p><i>Asyl- und Flüchtlingsbereich (Betreuung Erstaufnahme)</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> 1. Türkisch 2. Dari 3. Tigrinya 4. Arabisch 5. Georgisch 6. Ukrainisch
<p>Sozialamt (KSA)</p> <p><i>Asyl- und Flüchtlingsbereich (Zentrum Integrationsförderung)</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> 1. Ukrainisch (inkl. Russisch) 2. Dari 3. Türkisch 4. Kurmanci 5. Pashto 6. Persisch 7. Arabisch 8. Tigrinya 9. Sorani
<p>Sozialamt (KSA)</p> <p><i>Assessmencenter (Beratungsgespräche)</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> 1. Türkisch 2. Französisch 3. Kurmanci 4. Spanisch 5. Italienisch 6. Polnisch 7. Albanisch 8. Sorani 9. Englisch
Sicherheitsdirektion (SID)	
Dienststelle	Häufige Sprachen
<p>Amt für Migration, Integration und Bürgerrecht (AMIB)</p> <p><i>insbesondere Asylwesen</i></p>	<p>Die meisten Kunden des AMIB sprechen ausreichend Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch oder Spanisch.</p>

	<p>Diese Sprachen werden durch Mitarbeitende abgedeckt. Dolmetscherdienste werden am häufigsten und für folgende Sprachen verwendet:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Arabisch 2. Farsi 3. Türkisch 4. Kurmanci 5. Ukrainisch 6. Pashtu 7. Dari <p>Dies nicht selten in Form von Telefondolmetscherdiensten.</p>
Staatsanwaltschaft (STAWA)	<p>Gemäss der Koordinationsstelle Übersetzungswesen können nur die 15 meist beauftragten Dolmetschenden eruiert werden. Zufälligerweise verdolmetschen diese überlappend genau 15 Arbeitssprachen. Ob all diese Sprachen nachgefragt wurden und wie oft, kann indes nicht gesagt werden.</p> <p>Arbeitssprachen der Top 15 Dolmetschenden im Jahr 2025 (alphabetisch):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Albanisch • Arabisch • Bosnisch • Bulgarisch • Englisch • Französisch • Italienisch • Kroatisch • Mazedonisch • Montenegrinisch • Rumänisch • Russisch • Serbisch • Serbo-Kroatisch • Türkisch
Jugendanwaltschaft (JUGA)	Verweis auf Stellungnahme der STAWA.
Polizei (POL)	<p>Für folgende Sprachen werden häufig Dolmetscherdienste in Anspruch genommen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Türkisch 2. Albanisch 3. Arabisch 4. Englisch 5. Französisch 6. Italienisch 7. Rumänisch 8. Moldawisch 9. Farsi 10. Serbisch 11. Georgisch

Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion (VGD)	
Dienststelle	Häufige Sprachen
Psychiatrie Baselland (PBL)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Türkisch 2. Farsi (Persisch) 3. Tamil 4. Arabisch 5. Albanisch 6. Kurdisch Kurmanci (Türkei) 7. Ukrainisch 8. Tigrinya 9. Dari 10. Französisch 11. Russisch 12. Somali 13. Portugiesisch 14. Pashto 15. Thai
Universitäts-Kinderspital beider Basel (UKBB)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Französisch 2. Ukrainisch 3. Arabisch 4. Türkisch 5. Italienisch 6. Tigrinya 7. Somali 8. Russisch 9. Portugiesisch 10. Tamil
Kantonsspital Baselland (KSBL)	<p>In alphabetischer Reihenfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Albanisch • Arabisch • Bulgarisch • Griechisch • Kurdisch • Polnisch • Portugiesisch • Russisch • Rumänisch • Serbokroatisch • Somali • Spanisch • Tamilisch • Türkisch • Ungarisch
Kantonales Amt für Industrie, Gewerbe und Arbeit (KIGA) <i>Abteilung Arbeitsvermittlung und RAV</i>	Gebärdendolmetscher/innen für Gehörlose gemäss Bundesgesetz über den Allgemeinen Teil des Sozialversicherungsrechts (ATSG).

Kantonales Amt für Industrie, Gewerbe und Arbeit (KIGA) <i>Abteilung Arbeitsbedingungen (Einvernahmen Schwarzarbeit)</i>	Übersetzungsdienstleistungen werden vor allem für Türkisch und die Sprachen der Balkan-Staaten in Anspruch genom- men.
Besondere Behörden	
Dienststelle	Häufige Sprachen
Gerichte	Die Gerichte führen keine Statistik zu den Einsätzen der Dol- metschenden. Es kann aber festgehalten werden, dass 217 Dolmetschende für 65 Sprachen akkreditiert sind.

Liestal, 24. März 2026

Im Namen des Regierungsrats

Der Präsident:

Dr. Anton Lauber

Die Landschreiberin:

Elisabeth Heer Dietrich